

GA, 12.12.2013

22

Donnerstag, 12. Dez

GA, 7.12.2013

## Gesänge von Praetorius bis Rutter

Konzert des  
Cäcilienchors Lengsdorf

**LENGSDORF.** Unter dem Titel „Magnificat anima mea“ lädt der Lengsdorfer Cäcilienchor zu einem stimmungsvollen Adventskonzert am zweiten Adventssonntag um 17 Uhr in die Kirche St. Peter Lengsdorf ein. Inhaltlich dreht sich das Konzert um Maria. Maria, die Mutter Jesu, ist die zentrale und bekannteste Frauengestalt des Christentums. Während die einen sie tief verehren, können andere mit der Marienfrömmigkeit nichts anfangen.

Im Konzert möchte sich der Chor Maria in Wort und Musik nähern. Zu hören sind Gesänge von Praetorius bis Rutter, natürlich fehlen auch nicht die Liedklassiker „Maria durch ein Dornwald ging“ oder „Es ist ein Ros entsprungen“. Die musikalische Begleitung übernehmen Christian Winkeler (Orgel) und Christiane Roshto (Geige), die Gesamtleitung hat Sebastian Chmel. Karten gibt es an der Abendkasse für zwölf Euro, ermäßigt zehn Euro. Einlass ist ab 16.30 Uhr. *jüp*

.....  
**Weitere Infos** unter Tel. 0228/7985 60  
oder [www.caecilienchor-bonn.de](http://www.caecilienchor-bonn.de)

GA, 7.12.13

## Begeisterter Applaus für Cäcilienchor

Adventskonzert in  
der Kirche St. Peter

**LENGSDORF.** Zu einem stimmungsvollen und zugleich zum Nachdenken anregenden Adventskonzert „Magnificat anima mea“ lud der Lengsdorfer Cäcilienchor am Sonntag in die Kirche St. Peter ein. Für die meditative Stimmung sorgten schon mehr als 100 Kerzen im Kirchenschiff und ein dezent geschmückter, in rotes Licht getauchter Chorraum.

30 Sängern und Sänger boten unter der bewährten Leitung von Sebastian Chmel ein abwechslungsreiches Programm, diesmal mit dem Schwerpunkt Maria und ihre Rolle im Weihnachtsgeschehen. Kein einfaches Thema – während die einen Maria tief verehren, können andere mit der etablierten Marienfrömmigkeit nichts anfangen.

In Wort und Musik näherte sich der Chor der Gestalt Marias. Mit Bibelstellen und moderner Poesie, ausdrucksstark dargeboten von Ailene Winkeler, wurde das Spannungsfeld behutsam ausgelotet. Musikalisch bot der Abend ein weites Spektrum zum Thema. Liedklassiker wie „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Es ist ein Ros entsprungen“ gehörten ebenso dazu wie etwa ein seltener gehörtes Ave Maria von Cesar Franck oder das Marienlob von Rachmaninow.

Mit gefühlvollen Interpretationen und einer erstaunlich dynamischen Bandbreite vom mystischen Pianissimo bis zum stimmungsgewaltigen Fortissimo schlug der Chor das Publikum in seinen Bann. Solisten aus dem Chor setzten beeindruckende Akzente. An der Orgel begleitete einfühlsam Christian Winkeler und die Geigerin Christiane Roshto sorgte für schöne Impulse. Nach einem hymnischen Magnificat von Richard Shepard schloss das Konzert mit begeistertem, lang anhaltendem Applaus und Standing Ovationen. *jüp*